



Die Sechsklässler Julian Kuhlmeier (rechts), Robin Kruck und Jonas Wilmsmann (beim Wettbewerb krank) haben nach möglichen Alternativen zu Plastikröhrchen geforscht – und schaffen den dritten Platz in ihrer Kategorie. Fotos: Sick AG

# Gymi mit vier Gruppen dabei

**Bildung** | Schüler nehmen erfolgreich an Jugend-forscht-Wettbewerb in Freiburg teil

»Schaffst du!« –so hat das Motto des Jugend-forscht-Wettbewerbs gelaundet. Vier Forschergruppen des Gymnasiums Schramberg kamen dieser Aufforderung nach und traten nun beim Regionalwettbewerb in Freiburg an.

**Schramberg/Freiburg.** Die Achtklässler Tim Jakubaschk, Benedikt Wegner und Jonas Simon stellten ihre »Plant Factory« vor, ein Modellgewächshaus, bei dem die Bewässerung automatisch gesteuert wird. Janne King und Cedric Kimmich, Klasse 6, präsentierten eine Alarmanlage, die meldet, wenn Computerladekabel überhitzen.

Julian Kuhlmeier, Robin Kruck und Jonas Wilmsmann, ebenfalls Klasse 6, hatten für ihre Arbeit mögliche Alternativen zu Plastikröhrchen auf Herz und Nieren überprüft und freuten sich über den dritten Platz in ihrer Kategorie. Ebenfalls einen dritten Platz sowie einen Sonderpreis erhielt das Projekt der Sechst-



Die Sechstklässlerinnen Lena Lauble (rechts) und Aileen Müller untersuchen das Wasser der Schiltach.

klässlerinnen Lena Lauble und Aileen Müller. Sie hatten nun schon im zweiten Jahr die Wasserqualität der Schiltach untersucht. Wie schon im vergangenen Jahr konnte sich das Projekt erneut platzie-

ren. Für ihr Engagement erhielt ihre Betreuerin Birgit Santalucia in diesem Jahr einen Sonderpreis.

## Neue Ideen gesammelt

Das Gymnasium Schramberg darf sich außerdem über einen Schulpreis freuen, der in Freiburg vergeben wird, wenn eine Schule vier oder mehr Gruppen in den Wettbewerb schickt. Es waren laut Mitteilung zwei spannende Tage in Freiburg und es wurden gleich wieder Ideen für neue Projekte entwickelt, die dann vielleicht im kommenden Jahr beim Wettbewerb starten.

Die Jugend-forscht-AG stellt sich auch auf dem Infotag des Gymnasiums für die Viertklässler am Samstag, 7. März, vor. Interessierte können sich an diesem Tag über die Projekte informieren und mit den jungen Forschern ins Gespräch kommen.



Das Gewächshaus »Plant Factory« von Tim Jakubaschk, Benedikt Wegner und Jonas Simon bewässert sich selbst.



Cedric Kimmich (links) und Janne King präsentieren eine Alarmanlage, die meldet, wenn Computerladekabel überhitzen.